Autor: Baumgartner Anton | ISBN: xxxxx

1

wichtige Notizen über die zweckmäßige Art einer Theater-Construktion, und unternahm auf eigene Kosten eine Reise durch Italien und Frankreich, um sich zu dem wichtigen Amte eines akademischen Lehrers der Baukunst, wozu er von Seiner Königlichen Majestät berufen worden war, würdig vorzubereiten.

Auf dieser Reise studierte er das große Theater in Bordeaux, den Kanal zu Languedoc, die Antiquitäten zu Nimes, St. Remy und Orange, so wie die Häfen zu Marseille und Toulon, woselbst er sich wichtige Notizen über die Schiffsbaukunst sammelte. In Florenz und Rom bereicherte er seinen Geist mit allen den großen Ideen, welche noch von der Zeit der Römer her durch Aufstellung der prächtigsten Kunstwerke daselbst entwickelt worden sind, und zeichnete mit unermüdeter Hand die vorzüglichsten Ruinen und alles, was ihm merkwürdig war, nach Verschaffelts Beyspiel nicht nur allein nach den Verhältnissen, sondern auch in malerischen Situationen, in seine Hefte. ?

In den Jahren 1809 und 1810 entstand die Anlage der neuen Häuser auf dem Karolinen-Platze in der Maximilians-Vorstadt, von dem Freyherrn von Abdeck begonnen. Bey derselben wurden 14 Haupt- und Neben-Gebäude durch Herrn von Fischer hergestellt, worunter das große Gebäude für Se. Königl. Hoheit dem Kronprinzen, dann ein zweytes, dermalen von dem Herrn Fürsten von Wrede bewohnt, besonders bemerkt zu werden verdienen.

Gleichwie der Baukünstler bey solchen Privat-Gebäuden keineswegs freie Hand hat, sondern sich nach den Bedingungen richten muß, welche Lokalität und Bauunternehmer erheischen, so ist es unverkennbar, daß Fischer einer der ersten in München war, mannigfaltigere